

Drucksache 1114/XVIII - Beschlüsse

Betreff: Arbeit des "Runden Tisches für Demokratie und Toleranz gegen Ausgrenzung, Rassismus, Antisemitismus und Gewalt" unterstützen
Status: öffentlich
Ursprung: aktuell
Initiator: SPD, GAL, fraktionsl. Bezv. BzBm Birkholz
Verfasser: BzBm Birkholz
Drucksache-Art: Gemeinsamer Antrag Vorlage - zur Kenntnisnahme -

	Bezirksverordnetenversammlung	Entscheidung
	18.06.2008 öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau von Berlin	überwiesen
	Wirtschaft, Ordnungsamtsangelegenheiten und zentrale Aufgaben	Vorberatung
	11.09.2008 öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Ordnungsamtsangelegenheiten und zentrale Aufgaben	vertagt
Beratungsfolge:	16.10.2008 öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Ordnungsamtsangelegenheiten und zentrale Aufgaben	
	Bezirksverordnetenversammlung	Entscheidung
	26.11.2008 öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau von Berlin	ohne Änderungen in der BVV beschlossen
	Bezirksverordnetenversammlung	Kenntnisnahme
	21.01.2009 öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau von Berlin	mit Abschlussbericht zur Kenntnis genommen

Bezirksverordnetenversammlung ohne Änderungen in der BVV beschlossen

Das Bezirksamt wird beauftragt, mit der Maßgabe, dass der Spandauer "Runde Tisch" sich für folgende Punkte einsetzt

1. Alle Menschen sollen in Spandau unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Weltanschauung, ihrer Religion, ihres Alters oder ihres

Geschlechtes sicher und angstfrei leben können.

2. Die Spandauer Öffentlichkeit wird aufgefordert, sich aktiv und offensiv und für alle sichtbar für ein demokratisches und tolerantes Spandau einzusetzen und alle antidemokratischen, extremistischen und menschenverachtenden Äußerungen mit Nachdruck zurückzuweisen.
3. (Kommunal-)politische Handlungen werden nachvollziehbar und transparent getroffen, auf die Einflussmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger wird hingewiesen.
4. Alle Maßnahmen, die der Förderung eines positiven familiären Erziehungsklimas dienen, die Elternarbeit an Schulen und Kitas intensivieren und die finanzielle Ausstattung der Familienförderung durch den Senat von Berlin gewährleisten, werden unterstützt.
5. In Spandau werden Informationsveranstaltungen und Schulungen durchgeführt, die die Möglichkeit bieten, sich mit der Thematik "Ausgrenzung, Rassismus, Antisemitismus und Gewalt" auseinanderzusetzen und darüber hinaus Handlungsansätze in der Auseinandersetzung mit Gruppierungen aufzuzeigen, die gegen die Grundsätze von Demokratie und Toleranz verstoßen.
6. Junge Menschen in Spandau werden bei Institutionen, freien Trägern und Sportvereinen Betätigungsfelder und Bezugsgruppen finden, in den sie ihren Hobbys und Interessen nachgehen können und sich in ihrer Persönlichkeit angenommen fühlen und dabei Werte wie Demokratie und Toleranz kennen und schätzen lernen, selbst nach diesen Werten handeln und sie weiter tragen.

diesen zu unterstützen.

Hierzu soll:

- diese Erklärung sowie ein Link zum "Runden Tisch" auf der Seite des Bezirksamtes Spandau gesetzt werden
- das Bezirksamt weiterhin die Arbeit des "Runden Tisches" voranbringen
- dem "Runden Tisch" Hilfe bei der Vernetzung gegeben werden.

21.01.2009 Bezirksverordnetenversammlung

mit Abschlussbericht
zur Kenntnis
genommen

Zur Kenntnis genommen.